

# WIE SIE SEHEN,



Das fränkische HiFi Forum in Baiersdorf hat sich auf alle Facetten der Custom Installation spezialisiert. Die Profis planen aber nicht nur komplexe AV-Anlagen, sie sorgen auch dafür, dass sich die Technik unauffällig ins Umfeld integriert.

Von Carsten Barnbeck. Fotografie: HiFi Forum Baiersdorf

— Als wir uns vor einigen Wochen auf den Weg ins idyllische Frankenland machten, dachten wir bis vor die Tür des überregional bekannten HiFi Forum Baiersdorf, dass es sich um einen ganz normalen Händlerbesuch handeln würde: Tolle Räume mit noch tolleren Geräten, ein bis zwei Kaffee und ein lockeres Gespräch über die Spezialitäten und Alleinstellungsmerkmale der klangvollen Boutique. Doch da hatten wir die Rechnung ohne den umtriebigen Inhaber und Geschäftsführer Heiko Neundörfer gemacht. Kaum dass wir sein Studio betreten hatten, fanden wir uns in einem luxuriösen Mini-Kino im Kellergeschoss und versanken für die kommende halbe Stunde in der cineastischen

# SEHEN SIE NIX



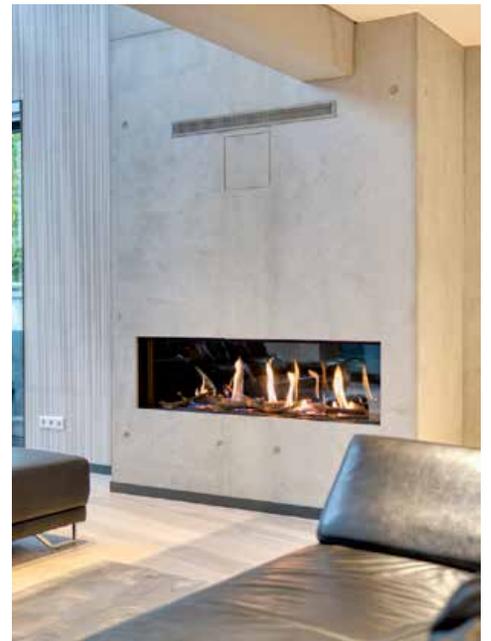
Ein System für zwei Umgebungen: Über den Dächern von Bamberg realisierte das HiFi Forum ein traumhaftes AV-Konzept, das großes Kino im Wohnraum und auf der Terrasse ermöglicht. Ist der Filmabend vorüber fährt die Leinwand in die Zimmerdecke – die Anlage ist dann praktisch unsichtbar.

Verfilmung des Musicals *The Greatest Showman*. Der Film saugte uns regelrecht ein und platzierte unsere bequemen Sessel dank fabelhafter „Dolby Atmos“-Abmischung ins Zentrum einer riesigen Bühne. Nachdem wir die Eindrücke verarbeitet hatten, erläuterten uns Neundörfer und einige seiner Mitarbeiter die unauffällig verbaute Elektronik mit all ihren Video-Scalern, AV-Prozessoren, Verstärkern und Kilometern unsichtbarer Kabel.

Eigentlich hätten wir es ahnen können. Wie man auf der Homepage des HiFi Forum erfährt, haben sich Neundörfer und sein Team in den vergangenen drei Jahrzehnten umfassende Expertise im Bereich der

„Custom Installation“ erarbeitet, haben nahezu alle erforderlichen Qualitätszertifikate erworben und handeln außer mit „gewöhnlichem“ HiFi und High End auch mit dem Who's who der Steuer- und Kontrollsysteme. Und wie uns der Geschäftsführer mit berechtigtem Stolz erklärt, gehen seine Projekte weit über die Planung und Umsetzung gewöhnlicher Multiroom-Musikanlagen hinaus. Wenig später sitzen wir in seinem Büro und betrachten auf einem großen Fernseher farbenprächtige Bilder seiner jüngsten Installationen, anhand derer er uns die Tiefe und Vielfältigkeit seiner Arbeit illustriert. So konnte das HiFi Forum kürzlich ein exklusives Dachgeschoss in ▶

Offene Umgebungen wie beim Projekt „Firewall“ (rechts) und „Home Opera“ (links) sind eine Herausforderung für die Planer.



der Bamberger Innenstadt mitgestalten. Die Fotografien dokumentieren einzelne Bauabschnitte und offenbaren, dass Neundorfer von Anfang an in die Kernsanierung der kompakten, aber sensationell gelegenen Wohnung involviert war. Die Eigentümer wünschten sich eine einfach zu steuernde Möglichkeit, um ihr neues Heimkino auch auf der großzügigen Dachterrasse nutzen zu können. Für lauschige Sommerabende entwarfen die Baidersdorfer eine Outdoor-Projektionsfläche nebst versteckten Lautsprechern, die Bild und Ton der Hauptanlage im Wohnzimmer nach draußen übertragen. Da das komplexe System die Wohnlichkeit des kleinen Lofts nicht beeinträchtigen

sollte, griffen die Planer zu einer einfahrbaren Leinwand, die nach abgeschlossenem Filmabend im großen Fensterrahmen verschwindet. Da es für derart ausgefallene Ideen keine Lösungen von der Stange gibt, musste sich das HiFi Forum nicht nur um die grundsätzliche Planung kümmern, sondern auch Details wie die Allwettertauglichkeit der Außeninstallationen berücksichtigen. Für ein anderes Projekt, diesmal in einem geschichtsträchtigen Bahnhofsgebäude, musste die Planung mit noch mehr Bedacht angegangen werden. Die Eigentümer wollten den historischen Charme des riesigen Backsteinbaus mit allem Komfort technisieren, auf keinen Fall aber

Für ein ungetrübtes Highend-Erlebnis sind mechanische und elektronische Akustikmaßnahmen erforderlich, die wie das System selbst unsichtbar bleiben sollten.



technisch überfrachten. Optimalerweise sollte überhaupt nichts von den Installationen zu sehen sein. Überall im Gebäude installierten die Profis des HiFi Forum abgehängte Deckenelemente, in denen Lautsprecher verbaut wurden, die für eine prozessorgesteuerte, flächendeckende Schallausleuchtung der Räume sorgen. Dort, wo es erforderlich war, etwa im Wohnzimmer, wurden breitbandige In-Wall-Wandler verbaut, die von unsichtbaren Subwoofern unterstützt werden. Da die Räume vergleichsweise offen gestaltet wurden, waren zahllose elektronische und mechanische Akustikmaßnahmen erforderlich, um den verschiedenen Anlagen einen natürlichen Klang zu verleihen.

In diesem Projekt zeigt sich aber auch die Liebe zum Detail, mit der Neundörfer plant. So wurde ein dekoratives Vintage-Ölkännchen auf einem der Sideboards platziert, das sich bei näherer Betrachtung als umfangreiche USB-Ladestation für Smartgeräte aller Art entpuppt – nur eine von vielen individuellen Lösungen.

In einem dritten Objekt ging es um die dezente Integration eines komplexen AV-Systems in ein langgestrecktes Wandboard, in dem auch der Kamin untergebracht war. Eine wahrhaft tückische Herausforderung, an dieser „Firewall“ die versteckte Elektronik nebst Lautsprecher so zu verbauen und zu „belüften“, dass die Wärme des Kamins sie nicht ▶



beeinträchtigt oder gar beschädigen kann! In anderen Planungen wurden derweil mehr oder weniger unsichtbare HiFi-Systeme um Lautsprecher von Avantgarde Acoustic, Burmester oder Piega herum konstruiert.

Es erklärt sich von selbst, dass derart komplexe Systeme und Lösungen mehr erfordern als das intelligente Integrieren von Verkabelung. Neundörfers Team umfasst insgesamt sieben Mitarbeiter, die sich auf unterschiedliche Bereiche der Systemplanung und Umsetzung spezialisiert haben. Zudem arbeitet das HiFi Forum mit Möbelschreibern, Tischlern und sogar mit Kunstbetrieben zusammen, die maßgeschneiderte Möbel für die Installationen anfertigen oder sich spannende Details wie den Vintage-Gasbrenner einfallen lassen. Und Neundörfer betont,

dass sein Team sich nicht allein auf komplexe Komplettplanungen beschränkt. In den Vorführräumen des Geschäfts kann man zahllose Beispiele dafür entdecken, dass sein Team auch pfiffige Konzepte für einfache HiFi-Anlagen entwickelt, darunter etwa maßgeschneiderte Sideboards, Regale und ganze Wandschränke, die Komponenten verschwinden lassen, zugleich aber einfachen Zugriff auf die rückseitige Verkabelung gewähren.

Wie uns der Inhaber erklärt, beginnt der Prozess immer mit einer maßgeschneiderten Beratung, in der Kunden auf Wunsch die technischen Möglichkeiten der verschiedenen Systeme erläutert bekommen. Bestandteil jeder Planung sind auch computergenerierte Visualisierungen, die eine greifbare Vorstellung vom Ergebnis vermitteln, ehe die

ANZEIGE

## Seismograph II

Der Seismograph vereint höchste Präzision in Entwicklung und Fertigung mit unvergleichlicher klanglicher Dynamik und Lebendigkeit. Reduziert auf das Wesentliche, perfektioniert er die Kernqualitäten eines Plattenspielers und begeistert mit Kraft, Transparenz und einer punktgenauen Wiedergabe Ihrer Platten – für Ihren puren Hörgenuss.



Die abgebildeten Tonarme von SME sind Symbolfotos und im Lieferumfang nicht enthalten.

made by artkustik

audio-technica



Optimieren Sie Ihr Hörerlebnis mit Tonabnehmern und Audiozubehör der Excellence-Reihe von Audio Technica – ab sofort erhältlich bei artkustik.

Othmar Spitaler  
Rechte Bahnzeile 46 | A-3494, Gedersdorf  
Tel: +43 (0) 2735 8182 | Mobil: +43 (0) 676 480 3910  
artkustik@aon.at | www.artkustik.at

artkustik



Das HiFi Forum deckt alle Facetten der „Custom Installation“ ab: Beratung, Planung, Visualisierung sowie die Realisierung der Systeme mit kompetenten Partnern aus Kunst und Handwerk. Der spätere „Support“ gehört natürlich ebenfalls dazu.

eigentliche Arbeit beginnt – und die läuft nicht selten auf eine Kernsanierung der Wohnräume hinaus. Damit die klanglichen Ansprüche zum Niveau der restlichen Systemplanung passen, konzentriert sich das HiFi Forum auf eine Auswahl hochkarätiger Hersteller. Zu ihnen zählen unter anderem Lyngdorf, B&W, Trinnov, McIntosh, Octave oder MBL. Falls gewünscht, bietet der Laden natürlich auch günstigere Alternativen von Marken wie NAD oder Rotel an.

Dass Neundörfer seine Passion nicht nur als Business versteht, sondern sie mit Leidenschaft selbst lebt, zeigt die jüngste Erweiterung seiner Geschäftsflächen: Beim „SmartHome“ handelt es sich um sein privates Eigenheim, das mit allen Facetten und Möglichkeiten der digitalen

Heimvernetzung und Systemintegration ausgestattet wurde. Neben unterschiedlichen Vorführräumen mit HiFi- und AV-Systemen zählen dazu natürlich flexible Steuermöglichkeiten wie Touchdisplays, die in die Wände verbaut sind, sowie Sicherheitstechnik und andere Aspekte der Licht- und Haussteuerung. Nach Terminabsprache können sich Interessierte im neuen SmartHome umsehen und einen Eindruck vom aktuellen Stand der Technik verschaffen. Oder davon, dass man sie am Ende gar nicht sehen kann ... ■

**Öffnungszeiten:** Donnerstag und Freitag 15 bis 19 Uhr, Samstag 10 bis 15 Uhr sowie nach Vereinbarung

HiFi Forum GmbH | Breslauer Straße 29 | 91083 Baiersdorf bei Nürnberg | verkauf@hififorum.de | Telefon +49 9133 606290 | [www.hififorum.de](http://www.hififorum.de)

ANZEIGE

# BEZIEHUNGS STATUS?



... jeweils auch in Silber



vergeben.

**Ti 200**  
meets **PS 10** –  
die perfekte Verbindung.

Handmade  
in Germany

**LYRICA**  
lyric-audio.de